

Beginn: 20.30 Uhr

Ende 22:35 Uhr

Protokoll

**über öffentliche G e m e i n d e r a t s s i t z u n g am Freitag, den 18.05.2012
im Gemeindeamt Holzgau, Sitzungsraum.**

Anwesend: BGM Blaas Günter, GR Reich Claudia, GR Kerber Markus, GR Mag. Sprenger Erich, GR Lumpert Dietmar, GR Strobl Hans Peter, GR Ersatz Walch Florian, GR Huber Othmar, GR Bader Günter, GR Christian Hammerle (Pkf), zu TGO Punkt 3 – GR Ersatz Reich Günter, Gemeindegassier Auer Martin (zu TGO Pkt. 3)

Entschuldigt: GR Moosbrugger Thomas, GR Bacun Jürgen,

Zuhörer: Blaas Johann, Rupert Moll,

- Punkt 1** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2** Behandlung des Prüfberichtes zur Vorprüfung der Jahresrechnung des Überprüfungsausschusses der Gemeinde Holzgau
- Punkt 3** Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2011 mit Beschlussfassung zu den Haushaltsüber- bzw. -unterschreitungen
- Punkt 4** Beratung und Beschlussfassung über div. Wanderwegprojekte im Gemeindegebiet Holzgau
- Punkt 5** Beratung und Beschlussfassung bezgl. Arbeiten zum Hochwasser-/KAT-Schutz in den Bereichen Gföll, Schiggen, Höhenbach
- Punkt 6** Beratung und Beschlussfassung bezgl. Umsetzung „Gemeindezentrum neu“
- Punkt 7** Anträge, Anfragen, Allfälliges

zu Punkt 1

BGM Blaas Günter begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu Punkt 2

BGM Blaas bring vor, dass die Behandlung des ÜA-Berichtes unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet. Nachdem die Zuhörer den Sitzungsraum verlassen haben, verliert BGM Blaas den Prüfbericht zur Vorprüfung des Rechnungsabschlusses 2011 des Überprüfungsausschusses der Gemeinde Holzgau und nimmt zu den angegebenen Pkt. Stellung.

zu Punkt 3

Der Bürgermeister legt die Jahresrechnung 2011 vor, welche zur öffentlichen Einsichtnahme vom 05/03/2012 bis 20/03/2012 auflag (Einwendungen wurden während der Auflage keine eingebracht).

Im Anschluss daran bittet er den Gemeindegassier Martin Auer um Verlesung der Jahresrechnung 2011 sowie um Verlesung der Beträge von Haushaltsüber- und -unterschreitungen des ordentlichen Haushaltes.

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	€ 1.792.931,14	€ 1.806.377,18
Außerordentlicher Haushalt	€ 0,00	€ 0,00
Jahresrechnung 2011 gesamt	€ 1.792.931,14	€ 1.806.377,18
Abgang	€ 13.446,04	

Im Anschluss auf die Verlesung der Jahresrechnung 2011 übergibt BGM Blaas den Vorsitz an Vize-Bgm. Lumpert Dietmar. Dieser stellt als Vorsitzender unter Abwesenheit von BGM Blaas (als Ersatz für BGM Blaas nimmt GR Ersatz Reich Günter im Sitzungsraum Platz) den Antrag zur Genehmigung der vorgelegten Jahresrechnung 2011. Gleichzeitig stellt GR Lumpert den Antrag zur Beschlussfassung der Haushaltsüber- und -unterschreitungen (2011) wie von Kassier Martin Auer vorgetragen.

GR Bader befragt sich, wie hoch das Almerjur Verwahrgeldkonto ist. Hierzu nimmt Gemeindegassier genauestens Stellung (anhand einer Liste). Weiteres befragt sich GR Bader ob das Verwahrgeldkonto „Hochalpe“ (76/120) noch besteht. GK Auer beantwortet diese Frage damit, dass dieses Verwahrgeld schon während der Amtszeit von Kurzzeitbürgermeister Bader dem Gemeindehaushalt zugeführt wurde.

Abstimmungsergebnis Genehmigung Jahresrechnung 2011: 6 Stimmen dafür, 2 Stimmen (GR Huber Othmar und GR Bader Günter) dagegen und 2 Stimmenthaltungen (GR Strobl Hans-Peter und GR Ersatz Walch Florian).

GR Strobl und GR Huber beantworten ihre Gegenstimme damit, dass BGM Blaas gewisse Anfragen nicht behandelt hat und dass aus den ÜA-Berichten nicht hervorgeht, ob die Jahresrechnung genauestens geprüft wurde.

Abstimmungsergebnis Genehmigung der Haushaltsüber- und –unterschreitungen 2011:
6 Stimmen dafür, 2 Stimmen (GR Huber Othmar und GR Bader Günter) dagegen und 2 Stimmenthaltungen (GR Strobl Hans-Peter und GR Ersatz Walch Florian).

Die Begründung hierzu ist lt. GR Bader, dass für bestimmte Projekte keine GR-Beschlüsse vorliegen.

zu Punkt 4

BGM Blaas berichtet, dass der Weg zum Lusthäuschen in einem sehr schlechten Zustand ist und dieser dringend saniert werden sollte. Hierzu wurde bei Transporte Blaas angefragt; der Zeitaufwand zur Sanierung mit einem Bagger liegt bei ca. 2 - 3 Tagen. Weiters bringt BGM Blaas noch vor, dass auch der Wanderweg über den „Mühlwald“, sich auch in einem sehr schlechten Zustand befindet. Weiteres berichtet BGM Blaas, dass die Sanierung dieses Weges noch in den „Fördertopf REA“ fallen könnte.

Der GR beschließt einstimmig, die Sanierung dieser Wege mit der Gemeinde Holzgau als Projektträger durchzuführen. Bzgl. der Finanzierung dieser Sanierung wird BGM Blaas die Fördermöglichkeiten ausloten und zusätzlich mit dem Lechtal Tourismus Kontakt aufnehmen. BGM Blaas wird für diese Sanierung 2 Angebote einholen (Transport Blaas und Köll Christian)

Darüberhinaus wurde nach Zustimmung des Wasserbauamtes von der Schottergrubenbrücke am Lech (orografisch links) und Höhenbach (orografisch rechts) entlang bis zur Höhenbach-Brücke (SV-Clubhaus) ein Gehweg in der Breite von ca. 1 Meter zum Lückenschluss des Lechweges errichtet. Somit soll gewährleistet sein, dass die Lechweg-Wanderer zukünftig auch das Dorfzentrum der Gemeinde Holzgau zu Gesicht bekommen.

zu Punkt 5

BGM Blaas berichtet, dass zur Durchführung von Hochwasser-/KAT-Schutz-Maßnahmen in den Bereichen Gföll, Schiggen und Höhenbach vom Land eine Bedarfszuweisung für das Jahr 2012 in der Höhe von € 20.000,- zugesagt wurde, im Voranschlag 2012 sind auf der Ausgabenseite € 31.000,- vorgesehen. Lt. DI Ihrenberger können 2012 von der Wildbach- und Lawinerverbauung keine Arbeiten durchgeführt werden, da keine Kapazitäten frei sind.

Folgende Arbeiten sollten alsbald möglich durchgeführt werden:

Bereich Höhenbach vor dem Wasserfang des EWR-Kraftwerkes:
Ausbaggern und Einbau der Steine aus dem Bachbett

Bereich „Hintere Gföll“ bei Gustava Haus:
Verlegung neuer Rohre an den Gemeindewegen

Bereich Reasabachle: ausbaggern
Eine größere Dimension der Rohre bei den Straßenunterführungen Reasabachle und Perle August wäre sinnvoll.

Bereich Gföll/ Schea beim Wiesmahd von Franz Wolf
Rohre in größerer Dimension einbauen.

Entwässerung Schigge:

Nach Rücksprache mit DI Ihnenberger von der Wildbach- und Lawinenverbauung sollte im Zuge der Schiggenwegerschließung eine entsprechende Entwässerung gemacht werden. Weiteres wird angestrebt, im Bereich Schigge Fachauskunft eines Geologen einzuholen.

Lawinen – Öffnung im Höhenbachtal/Wanderweg

Zu diesen Arbeiten wird BGM Blaas 2 Angebote einholen.

Der GR beschließt einstimmig, nach Einholen von Angeboten, welche dem Gemeindevorstand zur Öffnung vorgelegt werden, diese Arbeiten durchzuführen.

zu Punkt 6

Wie schon öfters erwähnt, soll dringend in den nächsten Jahren ein neues Gemeindezentrum errichtet werden. Die barrierefreie Erreichbarkeit des Gemeindeamtes sowie eine vernünftige und zeitgemäße Lösung für Kindergarten, Schule und Arztordination stellen uns alle vor eine anspruchsvolle Herausforderung.

Nach Gesprächen mit der Dorferneuerung wurde uns empfohlen, im ersten Schritt vom Planungsbüro Faix eine Studie für Standort- und Bebauungsszenarien in der Gemeinde zu machen. Bis Mitte Sommer 2012 soll ein Konzept erstellt werden und anschließend mit einer Arbeitsgruppe die Lösungen für eine Umsetzung gefunden werden. Nach Präsentation und Entscheidung im Gemeinderat sollen die Planungsarbeiten im Detail über einen Architektenwettbewerb gemacht werden

Die Kosten für die Studie in der Höhe von Gesamt € 15.840,- würden mit 50 % gefördert. Eine Bedarfszuweisung für das Jahr 2012 in der Höhe von € 8.000,- steht ebenfalls zur Verfügung.

Vom Planungsverband wurden bereits Standorte für eine ganztägige Kinderbetreuung in naher Zukunft besprochen (Vorderhornbach, Elbigenalp und Holzgau).

Unterstützung vom Amt der Tiroler Landesregierung Herrn Dietmar Schennach ist ebenfalls zugesagt, um alle Resorts zusammen zu führen und schnelle Zusagen bezgl. Förderungen zu erhalten.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, dies im Gemeinderat positiv zu behandeln.

Der GR fasst einstimmig den **Grundsatzbeschluss**, das Gemeindezentrum NEU in Angriff zu nehmen und beauftragt das Planungsbüro Faix (Studie für Standort- und Bebauungsszenarien) für dieses Vorhaben.